

# Auch auf Krücken gibt Monique alles für die Tiere!



Ganku & Gatti



Monkey



Sasse und Ahmed



Salvatore

Oldie Salvatore ist schon über 20 Jahre alt. Für ein Pferd ist das in Ägypten ein stolzes Alter. Leider wird er langsam auf dem rechten Auge blind, Salvatore ist nun schon 11 Jahre bei uns.

**Seit 14 Jahren unterstützen unsere SpenderInnen Bluemoon. Aktuell gibt es viele Probleme. Die Preise für Medikamente sind gestiegen. Die Futterkosten haben sich verdoppelt. Im Tierheim leben aber viele große, stets hungrige Tiere. Ein Kamel, ein Maulesel, zwei Pferde und 21 Esel. Auch der Diesel für die Entsalzungsanlage ist extrem teuer geworden. Und zusätzlich die vielen Streuner. Vier TierärztInnen in der Stadtklinik führen täglich Kastrationen von Straßenhunden und -katzen durch. Auch am Gnadenhof landen täglich neue Tiere. Moniques Erspartes ist aufgebraucht, wir müssen dringend einspringen. Damit die Arbeit weitergehen kann, braucht Bluemoon dringend Geld. Bitte spenden Sie!**

## Sasse – angefahren auf der Flughafenstraße

Als Ahmed Sasse über die Straße laufen sah, stoppte er sofort, hielt den Verkehr an und riskierte selbst angefahren zu werden. Leider hat ein Auto die Hündin doch erwischt. Ahmed hob die verängstigte Sasse auf und fuhr sie sofort in die Bluemoon Klinik. Diagnose: Prellungen und ein Riesenschock. Inzwischen geht es Sasse wieder gut, sie ist bei uns und findet hoffentlich bald ein schönes Zuhause.

## Ganku & Gatti, zwei neue Esel

Anfang Oktober hat die Stadtregierung Esel gebracht. Sie seien frei auf der Straße herum geirrt. Die Polizei sammelte die beiden ein und brachte sie wie immer ins Bluemoon Animalcenter. Ein Esel ist gesund, der andere verletzt. Wir versorgen sie nun und schauen, ob ein Besitzer sie abholt oder ob sie bei uns bleiben. Auf alle Fälle haben sie eine Auszeit vom schweren Arbeiten.

## Kratzbürste kann wieder laufen

Monkey wurde von einem Hotel gebracht. Er hatte ein Trauma an der Wirbelsäule. Es hat lange gedauert, bis er wieder gehen konnte. Anfassen ging zuerst gar nicht, Monkey keifte und spuckte, wenn man ihn nur anschaute. Heute schläft er in Moniques Bett und

holt sich Streicheleinheiten ab. Monkey läuft und spielt, als wenn nie was gewesen wäre. Er wird an liebevolle Menschen vermittelt.

## Verletzte Hundemama mit Babys einfach abgeladen

Eine Dame stellte die Hündin am helllichten Tag vor der Klinik ab. Wäre die Mama nur rechtzeitig zur Kastration gebracht worden! Aus Platzmangel wurde eine Ecke eingerichtet und die kleine Familie überwacht. Die Welpen mit der Flasche gefüttert. Zwei sind leider gestorben. Die Hündin war von einem anderen Straßenhund gebissen worden. Ihre großen Fleischwunden sind verheilt und das Tier wurde wieder frei gelassen.

**Herzliche Einladung zum Adventfest am Hendlberg**  
8. Dezember 2023,  
ab 13 Uhr

- Mit den Kindern unsere Tiere besuchen, streicheln und die Idylle genießen. Mit Brötchen, Keksen, Punsch und Feuerkorb. Wir freuen uns auf Sie!
- ANIMAL SPIRIT – Zentrum für Tiere in Not Klamm 112, A-3053 Laaben

Bitte spenden Sie **32€** für ein Streunerpaket – **DANKE!**

Online-Spenden unter: [www.animal-spirit.at](http://www.animal-spirit.at) • Spendenkonto Österreich: AT21 2011 1843 5610 4300  
BIC: GIBAATWWXXX • Spendenkonto Deutschland: DE89 7109 0000 0000 2859 43 • BIC: GENODEF1BGL